

## 4579 – ROCK MIT FALTEN

### STOFFEMPFEHLUNG

Wir empfehlen gut fallende Stoffe aus Natur- oder Mischfasern.

### AUßERDEM WIRD BENÖTIGT

- Bügeleinlage (z.B. Vlieseline)
- 1 Knopf
- Nahtverdeckter Reißverschluss



### TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet werden. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden.

### NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster eine einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Die Zugaben für die Nähte: alle Nähte - 1 cm, am unteren Rand des Rockes – 2 cm.

**ACHTUNG!** Zuerst die Papier-Schnittteile ausdrucken und sie auf die Stoffbreite (zwischen 90 cm und 150 cm) legen, um den tatsächlichen Stoffverbrauch zu ermitteln. Dabei unbedingt beachten, dass paarige und symmetrische Schnittteile berücksichtigt werden müssen.

Die Beschriftung erfolgt auf der Vorderseite! Beim Zusammennähen der Teile bitte auf die Schnittmarken achten, sie müssen übereinstimmen.

### ZUSCHNEIDEN

#### Aus Hauptstoff:

1. Rückenteil im Stoffbruch - 1
2. Vorderteil im Stoffbruch - 1
3. Gürtel - 1
4. Dekorative Schleife - 1

#### Aus Bügeleinlage:

1. Gürtel - 1

## NÄHEN

1. Gürtel mit Bügeleinlage verstärken.
2. Rechten Seitensaum schließen, Nahtzugaben versäubern und auseinanderbügeln.
3. Linken Seitensaum von der Markierung für den Reißverschluss bis zum Saum schließen. Nahtzugaben auseinanderbügeln. Reißverschluss einsetzen.
4. Falten im Vorder- und Rückenteil legen und fixieren, Faltentiefe zur Mitte ausrichten. Außenseite des Gürtels an die obere Kante des Rocks nähen. Gürtelenden verstürzen, Nahtzugaben an den Ecken zurückschneiden und wenden. Innere Kante des Gürtels einschlagen und in der Ansatznaht feststeppen. Gürtel in Form bügeln.
5. Saumkante versäubern, nach innen bügeln und feststeppen.
6. Dekorative Schleife längs zur Hälfte legen und rundum verstürzen, dabei eine Öffnung zum Wenden lassen. Nahtzugaben an den Ecken zurückschneiden, wenden und Öffnung schließen. Bügeln. Schleife formen und auf die vordere Gürtelpartie aufsteppen.
7. Knopfloch am Gürtel markieren und arbeiten. Knopf annähen.